

Volkstimme

Einzelpreis 40 Pf.

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur: Albert Pauli, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Bindow, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 1. — Fernsprechnummer 1111. Für Inserate 1921, für die Redaktion 1921, für den Verlag u. die Druckerei 961. Postzeitungsliste L. Nr. 17, Seite 17.

Bezugspreis: Vierteljährlich einschließlich Zustellung 18.00 Mk., monatlich 6.00 Mk. Beim Abholer vom Verlag und den Ausgabestellen vierteljährlich 17.10 Mk., monatlich 5.70 Mk. Bei den Buchhändlern vierteljährlich 18.90 Mk., monatlich 6.30 Mk. ohne Bestellgeld. Einzelne Nummern 30 Pf. — Anzeigengebühr: die gesonderte Kompartimentszelle 1.00 Mk., im Restamtlich 2.50 Mk., Vereinsstatenher Seite 50 Pf. Anzeigen-Rabatt geht verloren, wenn nicht binnen 4 Wochen Zahlung erfolgt. — Postkontingent: Nr. 122 Magdeburg.

Nr. 177.

Magdeburg, Sonntag den 31. Juli 1921.

32. Jahrgang.

Verzweiflungsstimmung.

„Hebung der Produktion!“ Darin stimmen alle Vorschläge für den Wiederaufbau überein, aber über die Mittel gehen sie weit auseinander. Nachdem wir die Erzherrgerischen Vorschläge hier untersucht haben, wollen wir sagen, daß die gründlichste Erörterung des Problems Genosse Parvus in den Heften 9 bis 16 der „Glocke“ des laufenden Jahrgangs vorgenommen hat. Er zerstört zunächst gründlich und zahlenmäßig den Wahn, als könne uns die Entwertung der Mark eine Ueberlegenheit über die Industrien der Länder mit hoher Valuta verschaffen. Im Gegenteil, der Ausverkauf der mobilen Werte Deutschlands, wie er sich im Jahre 1920 gestaltete, führt nur in höherem Maße eine Verarmung herbei. Es ist so, als wollte ein Privatmann, der sich durch den Verkauf seiner Möbel die zusätzliche Kaufkraft zur Befriedigung seines Lebens verschafft, von einer Erhöhung seiner Einnahmen reden. Da Deutschland an hohen Warenpreisen infolge seiner Goldzahlungen interessiert ist, darf es auf dem Weltmarkt nicht als Schleuderkonkurrent erscheinen, sondern es darf sich nur nach den Weltmarktpreisen richten. In Uebereinstimmung mit Erzherrger beklagt er den Verlust von ungezählten Millionen durch die Nichtangleichung an die Weltmarktpreise.

Den Schwerpunkt der ganzen Frage verlegt Parvus nicht in die Belastung, sondern in die Entlastung der produktiven Stände. Der Glaube, daß die Landwirtschaft im Gelde schwimmt, wird von Parvus angezweifelt durch eine Analyse der Papierwerte und des gesunkenen Ertrags. Als realer Bestand bleibt nur ein verminderter Produktionsfaktor übrig. Ganz im Gegensatz zu unsern vorkriegszeitlichen Anschauungen warnt Parvus vor fiskalischen Steuerexperimenten bei der Landwirtschaft, die einer Erneuerung im Sinne gesteigerter Produktivität bedürfe. Im Gegensatz zu den fast allgemein vertretenen Anschauungen in der Partei wird jeder Versuch, „aus unserer Volkswirtschaft, wie sie uns der Krieg hinterlassen hat, einfach auf dem Wege der Besteuerung die früheren Leistungen und noch obendrein die Leistungen an die Mitwelt herauszuholen“ als ein leerer Wahn bezeichnet. Was die Landwirtschaft brauche sei Kredit, damit sie sich entwickeln kann. „Wenn man aber die Spannung zwischen der (gesunkenen) Grundstücks- und dem Bodenpreis mit Steuern ausfüllt, so wird man die Entwicklung der Landwirtschaft hindern“; man wird sie und mit ihr den Staat ruinieren.

Unsre Beobachtung des Volkslebens sei, meint Parvus, fast ausschließlich auf die städtische Bevölkerung einzustellen. In der Hand der gesunkenen Verbrauchsziffern für die notwendigsten Lebens- und Genussmittel — von 1913 bis 1920: Fleisch von 52 Kilo auf etwa 20 Kilo, Mehl von 125 Kilo auf 83 Kilo, Zucker von 19,2 Kilo auf 14,1 Kilo je Mund — wird er auf das Gefährliche neuer Steuerlasten und der damit verbundenen Preissteigerungen hingewiesen.

Wie aber sollen wir uns wieder emporheben? In einer sehr scharfsinnigen, aber auch sehr ansichtbaren Weise berechnet Parvus aus der Geldentwertung und der Erwerbs(?) an militärischen Ausgaben, auf der Basis des Reichsbudgets von 1913, daß vor allem „Maßnahmen ergriffen werden, um eine weitere Steigerung des Marktfurses zu verhindern.“ Die gesunkene Mark und als Schuldner entlastet, die Gläubiger benachteiligt. Die Staatsschulden haben sich infolge der Geldentwertung beinahe amortisiert. Und im Gegensatz zu Erzherrger und unsern eignen Anschauungen wendet sich Parvus auch gegen die populär gewordenen Vorkriegssteuer! Daß die Reichern am leichtesten die Vorkriegssteuer abwälzen können, daran denkt man nicht! „Man legt Steuern auf“, sagt er, „steigert die Preise... verteuert sich selbst alle Substanzmittel, ersticht ganze Industrien, steigert die Arbeitslosigkeit, und je größer der Notstand, desto mehr heißt es: schaff neue Steuern!“ Eine Verzweiflungsstimmung!

Was aber soll geschehen? Parvus schlägt als erste Maßnahme eine Geldreform vor in Gestalt einer Münzbeziehung. Der Goldvorrat der Reichsbank soll zur Stabilisierung unserer Valuta dienen, indem wir durch Änderung unseres Münzgesetzes die 20-Mark-Goldstücke, dem Werte der Papiermark entsprechend, in 250-Mark-Stücke umprägen! Damit könnte die

Einföhrbarkeit der Noten in Gold wieder hergestellt, die Stabilisierung der Mark bewirkt und die Besserung unserer wirtschaftlichen Verhältnisse herbeigeführt werden. Nur durch Stabilisierung des Markwertes könnten weitere Preissteigerungen und Lohnkämpfe, die ihrem Wesen nach nichts anderes sind, als ein Kampf um die Valuta, verhindert werden.

Die Fixierung der Geldentwertung erscheint auch uns als die Vorbedingung des wirtschaftlichen Aufstiegs und sie verdient von den vagen Hoffnungen auf eine große internationale Finanzhilfe mehr Beachtung als es bisher der Fall war.

Eine weit über alle andern Vorschläge hinausgehende Bedeutung besitzt der Plan einer Zusammenfassung der Eisenindustrie, der Staatsbahnen, der Maschinenindustrie und anderer führender Industrien mit dem Kohlenbergbau zu einem „Deutschen Konzern“, einer Interessengemeinschaft in Form einer Aktiengesellschaft. Dieser Konzern übernimmt, neben seinen Aufgaben des Wiederaufbaues der Industrie und der Förderung von Industrie, Handel und Landwirtschaft, sämtliche von dem Ultimatum geforderten Sachleistungen und verteilt sie unter seine Mitglieder oder vergibt sie. Einen Teil der Aktien erhält das Reich. Ohne die Eisenbahnen wird das investierte Kapital dieses Konzerns auf 23 Milliarden Goldmark errechnet. Der gesamte Anlagewert würde sich jedoch auf 53 Milliarden belaufen. In scharfsinniger Weise wird dann die Rentabilität dieses Konzerns nachgewiesen, doch erscheint uns dieser Umstand nebensächlich gegenüber seiner volkswirtschaftlichen Bedeutung und seiner Eignung als Faktor einer gesicherten internationalen Kreditbeschaffung. Parvus verteidigt sich — unserer Ansicht nach überflüssigerweise — gegen den Verdacht, als wenn sein Vorschlag als „Sozialisierung“ zu betrachten sei. Damit hat er wirklich nichts gemein. Aber was wir hier nur andeutungsweise mitteilen konnten, verdient die ernsteste Beachtung aller, die praktisch an die Lösung der Niesenprobleme herangehen wollen. Mit dem bisher bestellten Gehenlassen ist es wirklich nicht mehr lange getan. Und in Anbetracht unsers Parteitag, der nicht nur ein neues Programm aufstellen, sondern auch Richtlinien der praktischen Gegenwarts politik schaffen soll, erscheint es notwendig, alle Vorschläge von rein sachlichen Gesichtspunkten aus zu betrachten.

Die von Parvus unterbreiteten können dabei nicht übergangen werden. Sie gehen nicht von der „grauen Theorie“ aus, sondern stützen sich auf Tatsachen. Man kann den daraus gezogenen Schlüssen skeptisch gegenüberstehen, aber man kann sie nicht ignorieren. Zuviel kostbare Zeit hat die Partei durch die innern Kämpfe verlieren müssen. Sie kann den Verlust einholen, wenn sie klare und ausführbare Forderungen stellt, wie sie die Verzweiflungsstimmung des Tages auslöst.

Besteuerung der Realwerte.

In der vorstehenden Zusammenfassung sind die Vorschläge von Parvus skizziert worden. Es ist kaum nötig, noch besonders hervorzuheben, daß wir seiner Auffassung über die immer noch notleidende Landwirtschaft nicht und über die unbedingte Schonung der produktiven Kräfte nur recht bedingt zustimmen. Seine Untersuchungen tragen papiernes Gepräge; sie brechen auf dem harten Boden der Wirklichkeit ihre papiernen Glieder. Dagegen ist kein Vorschlag eines Niesenkonzerns ernster Erwägung wert, wenn gleich sich auch hier gleich zu Beginn bedenkliche Schwierigkeiten und Fragezeichen breit machen.

Die ganzen verwickelten und von heute zu morgen unlöslichen Fragen würden mit größerer Aussicht auf Entwertung angepaßt werden können, wenn uns die Gegner eine angemessene Pause von etwa fünf Jahren gewähren würden. Aber sie bestehen wie Schloß auf ihrem Schein: der Zentner Fleisch soll aus dem lebenden Körper sofort herausgeschritten werden. Auch wenn das Schlachtopfer dabei das Leben läßt.

Da ist es unmöglich, von längerer Hand Wirtschafts- umstellungen und Neuorganisationen vornehmen zu können.

Es muß schnell gehandelt werden. Angesichts dessen sehen wir und wird auch Parvus keinen Weg sehen, der um die Besteuerung der Realwerte und damit der Landwirtschaft herumführt.

Derselben Meinung ist die Sozialisierungs-Kommission. Sie gibt einen Vorbericht über eine von ihr veranstaltete Untersuchung heraus und fügt einige Grundsätze für die Reparationspolitik bei. Es heißt darin:

Die unterzeichneten Mitglieder der Kommission erklären vorläufig, daß ihnen als Voraussetzung jeder wirksamen Reparationspolitik die Beachtung folgender Grundsätze erscheint:

Die Reparation ist nur denkbar im Rahmen einer Wirtschaftspolitik, die eine Steigerung und Nationalisierung der Produktion bezweckt.

In diesen Rahmen muß sich auch die Aufbringung der Mittel einfügen, welche zur Vermeidung weiterer Geldentwertung durch Aufnahme schwebender Schulden unter allen Umständen die Herstellung des Gleichgewichts im Reichshaushalt erreichen muß.

Da die Erträge der Volkswirtschaft an den Stellen, wo sie Privateinkommen werden, bereits stark belastet sind und dadurch die Gefahr der Hinterziehung erzeugt wird, erachten die Unterzeichneten den Uebergang zur Besteuerung an der Quelle für nötig. Sie halten die unmittelbare Anteilnahme des Reiches an den Erträgen in Landwirtschaft, Industrie, Handel und Banken für geboten:

als beste Erfassung der Steuer an der Quelle; als Anteil der Allgemeinheit an der Preissteigerung, die infolge der Angleichung an die Weltmarktpreise eintritt.

Diese Art der Aufbringung kann das Reich in den Besitz von Substanzwerten setzen, welche geeignet sind: bei eintretender zwingender Notwendigkeit durch Verleihung oder Veräußerung von Vermögenswerten die Reparationsverpflichtungen zu erfüllen; gleichzeitig den mit der Ueberfremdung verbundenen Gefahren zu begegnen, indem durch planmäßige Regulierung ein regelloser Ausverkauf des Volkvermögens hintangehalten wird.

Die Unterzeichneten betonen, daß eine solche Veräußerung der Substanzwerte nur zur Erfüllung der auswärtigen Zahlungsverpflichtungen in Betracht kommen darf, soweit diese in der Uebergangszeit anders nicht möglich sein sollte, keinesfalls aber zur Herstellung des Gleichgewichts im inneren Haushalt.

Balusch, Dr. Adolf Braun, Adolf Cohen, Feiler, Hartmann, Dr. Silberding, Kaufmann, Professor Dr. Federer, Kautsky, Professor Dr. Lindemann, Erster Bürgermeister Dr. Luppe, Steger, Prof. Dr. Alfred Weber, Werner, Reichsminister a. D. Wissell.

Die vorstehenden Grundsätze und Richtlinien für die Besteuerung der Real- oder Geldwerte werden nicht gebilligt von den Vertretern des Kapitals in der Sozialisierungs-Kommission, als da sind einem Generaldirektor Kain, einem Direktor Krämer und andern. Der unabhängige Professor Ballod und der Sozialdemokrat Umbreit fehlen in den Unterschriften, da sie im Augenblick nicht erreichbar waren. Sie sind aber zweifellos mit den aufgestellten Grundsätzen einverstanden, die ja den sozialdemokratischen Forderungen entsprechen. Die Erfassung der Realwerte muß als der Kern der kommenden Besitzsteuer durchgebrochen werden oder aber das ganze Steuerhaus bricht in sich zusammen.

Das Reichskabinett berät seit Freitag über den ganzen Steuerkomplex, den das Finanzministerium vorgelegt hat. Zweifellos wird das Gutachten der Sozialisierungs-Kommission dabei Beachtung finden. Die Vorschläge von Parvus dagegen werden schwerlich ins Gewicht fallen, es sei denn, daß die Freunde der Agrarier und Großindustriellen, die es in der Reichsregierung ja auch gibt, sich darauf berufen werden. Für die übrigen Mitglieder tragen die Untersuchungen von Parvus zu einem wesentlichen Teile denn doch das Zeichen der Verzweiflungsstimmung, aus der sie geboren. —

Lange & Münzer

Breiteweg 51a.



Jabotblusen 89⁰⁰
aus weißem Vollvolle, mit
Pissee und Hohlraum . . .

Jabotblusen 165⁰⁰
aus gutem Vollvolle, mit Filet-
spitze und Hohlraum garniert

Jabotblusen 118⁰⁰
aus gemustertem Vollvolle, in
heißblau und rosa . . .

Sportblusen 26⁷⁵
mit Tasche u. Knöpfen
garniert

Sportblusen 29⁷⁵
mit Hohlraum und
farbigem Einsatz

Jabotblusen 39⁷⁵
weiß, mit Hohlraum u.
farbigem Vollstreifen

Waschkleider 69⁰⁰
aus hellgeblütem Baumwoll-
Masseline . . .

Waschkleider 98⁰⁰
aus geblütem Voile . . .

Waschkleider 89⁰⁰
aus weißem Voile, mit Filet-Einsatz

Waschkleider 169⁰⁰
aus weißem Vollvolle, mit Filet-
Einsatz und Stückerel . . .

Sportjacken 210⁰⁰
— reine Wolle —
in allen modernen Farben . . .

1984
Probst Koburger Hofbräu
Saal
Magdeburg, Berliner Straße 30/31.

Jeden Mittwoch und Sonntag
Der Tanz der Neuzeit!!
Mittwochs halbe Eintrittspreise.

Am Sonntag den 31. Juli
findet auf der Schwimmbahn des
Männer-Turnvereins 1848
an der Döbenstedter Chaussee ein

Schwimmfest
der Schutzpolizei Magdeburg statt.
Anfang 3 Uhr nachm. Sitzplatz 3 Mk.
Stehplatz 2 Mk.

Cafe Royal Breiteweg
Rischmüllers 1997
Künstler-Spiele

Heute Sonntag von 11 bis 1 Uhr Matinee
Zum letzten Male:

Das phänomenale Juli-Programm!
Nachmittags 4 und abends 8 Uhr.
Ab morgen Montag den 1. August

Das ganz ersikl. August-Programm.

Stehbierhalle
„Lüttje Lage“

Eingang: Große Steinernetzschstraße
(Garten des Cafe Royal, Breiteweg 94).

„Lüttje Lage“, bestehend aus:
1 Korn und Glas Bier 1.50 1 Steinhäger . . . 1.50
1 gr. Glas Starbier 1.50 1 Korn . . . 1.25
1 Roguak . . . 1.50 usw. usw.
Freundlichst ladet ein Der Pächter: Otto Gortz.

Vogelgefang
Jeden Mittwoch und Sonntag von 5 bis 9 Uhr
Gartenkonzert

ausgeführt von der Vokal-Kapelle unter Leitung des
Musikmeisters Herrn Dale. 2096
Der Rosengarten steht in voller Blüte.

Neuer Schwan

Schütziger Straße 45a Telefon Nr. 1643
2157 Heute Sonntag
Gr. Gesellschaftsball
Empfehle meinen Garten mit Kinderspielplätzen.
Angenehmer Familien-Ausgang.

Hohenzollern Breiweg
Kaffee

Heute von 11 Uhr bis 1 Uhr Matinee
Täglich von 4 bis 11¼ Uhr Klock-Orchester
Täglich nachmittags 4¼ Uhr Willi Eder
Täglich abends 10¼ Uhr Richard Frischbier

Weinrestaurant || Salon-Bar
Konzert = Schrammel-Trio.

Prunksaal
Mod. Tanzabend. Anfang 7 Uhr. Kein Weinzwang.
Kleinkunstbühne
— 4-Uhr-Tea —
8 Uhr das brillante Juli-Programm.

Hohenzollern, Breiweg
Kleinkunstbühne

Ab 1. August 1921
Oskar Burger, Mia Perla, Thea Rüdiger
Georg Ackermann, Käthe Schmieden, Else Burg-
Bartels, Anita und Albert. Am
Fingel Felix Giesmer.

Volts-Tage! Ausnahme-Tage! Volts-Tage! Ausnahme-Tage! Volts-Tage!

Ausstellungs-Park! — Ausstellungs-Park!
128/129 Halberstädter Straße 128/129

Ab Sonntag den 31. Juli u. folgende Tage
die nie wiederkehrende Gelegenheit zu einer

Freifahrt auf der Riesen-Berg- und Talbahn

Jeder 15. Besucher ist zu einer solchen berechtigt.
Zusätzlich: 2007

Die Weltstadt-Attraktion!
Camilio Mayer und Pea Perero
die Könige der Luft, mit ihrem Gefolge.

Sonntag, Mittwoch und Sonnabend: 2 Vorstellungen! 5 und 8 Uhr.

Wochentags: Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Jeden Tag:
Gartenkonzert, Kinderspielplatz, Bonbreiten u. sonst. Belustigungen.

Eintritt nur 1.00 Mk. Kinder 50 Pfg. Eintritt nur 1.00 Mk.

Ab 6 Uhr: Gesellschaftsball unter Leitung des
Herrn Musikmeisters R. Kappa.

Volts-Tage! Ausnahme-Tage! Volts-Tage! Ausnahme-Tage! Volts-Tage!

Täglich **Hofjäger** Täglich
7.30 Uhr 7.30 Uhr

Ab 1. August
Wiederauftreten der berühmten

Original-Leipziger-

Fritz-Weber-Sänger

mit einem vollständig neuen
Schlager-Programm!

Der alte Grenadier-Feldwebel
Komödie in 1 Akt
und das wunderbare Lebensbild

Am Abgrund
u. a.

Direktor Weber in seinem Repertoire
Walter Kruse das fächliche Antium
Richard Nouek der entzückende Damen-
darsteller
Franz Klinger in seinen neuen Schlegern
Fritz Hamoe in seinem Tanzspiel „Lotte,
die süße Maus“.

Das wunderbare Kinoprogramm:
Phantome des Lebens
Drama in 5 Akten.

Vorverkauf der numer. Plätze bei E. Gd.
Boigtländer, Breiweg 41, Ede Königs Hof.

Sonntag nachmittags 4 Uhr

Großes Gartenkonzert

Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch und
Donnerstag, nachmittags 4 Uhr

Großes Kaffeekonzert

Kinematogr. Vorführungen

Nur gute Qualitäten!

Wasch-

Nur gute Qualitäten!

Damen-Blusen Kinder-Kleider Damen-Röcke Kinder-Mäntel Damen-Kleider

19⁷⁵ 28⁵⁰
38⁰⁰ 49⁰⁰

36⁰⁰ 39⁰⁰
65⁰⁰ 87⁰⁰

28⁵⁰ 39⁰⁰
49⁰⁰ 54⁰⁰

57⁰⁰
79⁰⁰
95⁰⁰

69⁰⁰ 76⁵⁰
98⁰⁰ 139⁰⁰

Bitte um Beachtung meiner Schaufenster!

Julius

Bitte um Beachtung meiner Schaufenster!

Wertheimer

Breiteweg 175, 176, 177

Spezialhaus für Damen- und Kinder-Bekleidung

Breiteweg 175, 176, 177

Gustav Heim Naturheilkundiger
Heilige-geiststr. 16
Sprechstunde 19-1 Uhr und 3-7 Uhr
Lina Badelt Olivenstädter Straße 26

Krallenbänder

1923 für jede Damenuhr passend



in Alpaka, Silber, Dubles von 13.50 Mk. an

F. O. Gasser Breiteweg 21/22
neb. Berliner Str.

Gegen Wanzen, Flöh' u. Läuse

Stimmt ein Mittel nur der Weise
Anwendlich ist es gegen
Tier und Mensch und Hund.

In 1/2 Stunde
Läuse

vertig. Garantie Stoff, Flö-
Ste n. Kleider n. Tier.
Seit (Sinn) Flöhe u. Mensch u. Tier.
nur mit Wasser, nat. gesch. Mund
heilend. Preisverlauf nur: Freizeite
Vlotz, Altkirchstr. 10, E. Prälatenst.
Sachsenburg, Halberstädter Str. 46.
Brehm, Schönefelder Straße 21.
Vese Neustadt, Hübler Straße 10a (Postverand); (1211)
in Burg, Jochter Str. 37, in Schönebeck, Böttgerstr. 56.

Speisezimmer!

Gefällige Arbeit —
Herborzug, Material —
Saugfähige Garantie
Enorm billig im Preise
sind die Vorzüge meiner
echt eichenen

Fabrikat der Firma
S. Rundlos & Co.
Büfett, 170 cm breit, mit
aparter Stuhlarbeit,
abgerundeten Ecken, Seiten-
schränke u. 4 Büfettplatte,
2 Auszieblatten, innen
3 Säge, Türen mit ver-
meintlich Klavierbändern,
sämtl. Gläser geschliffen,
1 Stredenz, 110 cm breit,
mit Auszug u. Kristallspieg.

zusammen 5300 Mark.
Leberköpfe und Aus-
zugstische dazu passend,
enorm billig.

Färbe zu Hause

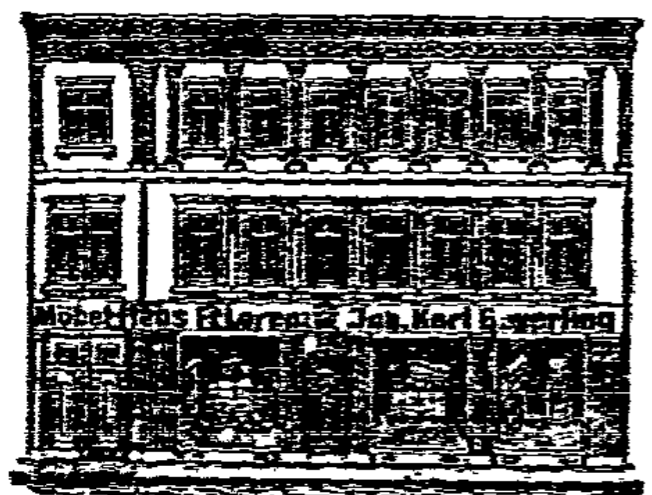
Kleider, Blusen, Tücher,
Bänder, Strümpfe, Garne,
Gardinen, Spitzen u.s.w.

nur mit
Heitmann's Farben

Best- bewährt Größte Auswahl

Andere Farben zurückweisen
Alleinige Fabrikanten:
Gebr. Heitmann, Köln & Riga
1903 Vertretung und Lager:
Witte & Müller, Magdeburg
Katharinenstraße 8. (1283) Fernsprecher 2118.

Großer Umsatz! Kleiner Nutzen!



Möbel

kauft man heute denkbar günstig, da die herab-
gesetzten Preise nicht mehr lange zu halten sind. — Man
lasse sich aber nicht durch Schleuderpreise irreführen, die
zurzeit häufig in unzulässiger Weise bekanntgegeben werden
und lediglich Käufer anlocken sollen. Deshalb betrachte
man gründlich die Beschaffenheit dieser Lockware
und kaufe erst dann, wenn man sich durch Besichtigung des in
sämtlichen Ausstellungsräumen meines anfangs-
reichen Geschäftshauses befindlichen reichhaltigen
Lagers von der Beschaffenheit und wirklichen
Preiswürdigkeit der von mir geführten Waren überzeugt hat.

Eigene Tischler- und Polsterwerkstätten
Transport durch eigene Gespanne auch nach auswärts.
Freie Lagerung nach Vereinbarung!

Spezialhaus für
Wohnungs-Einrichtungen

Friedrich Lorenz
Inhaber Karl Beyering
Magdeburg = Peterstr. 17.

WIRTSCHAFT

bester Schutz für schwarzes
und farbiges Schuhwerk.

Lederschwarzen, Appreturen, Wachs
u. andre Schuhmacher-Bedarfsartikel
hilft von Fabrikator 1906

Ernst Feigenspan, Viktoriast. 5
Fernsprecher 2196 (am Hauptbahnhof)

Eoeben erschienen:

Die Einkommensteuer vom Arbeitslohn (Lohnsteuer)

mit der neuen gesetzlichen Regelung
hergeleitet und erläutert von Wilhelm Reil
(Mitglied des Reichstags)

Preis M. 2.50 und 20% = M. 3.00

Verlag
Buchhandlung Volksstimme
Magdeburg, Große Mühlstraße 3.

S. Orwald

Inhaber S. Orwald
MAGDEBURG,
Alte Ulrichstraße 14/15.
Beschäftigung führt zum Karl
Lieferweg nach allen Orten

Panther Räder



Generalvertretung:
Rudolf Hahn,
vormals A. Rose
Magdeburg,
Kreuzstr. 2a (Kornplatz)
Telephon 1255, 2128

KAETKO

GOLD UND KORK

Die Feinschmied
30g
Ligowanka

MITTELDEUTSCHE
CIGARETTEN-FABRIK
FABRIK HALLA

Generalvertretung für Magdeburg,
Braunschweig und Altmark:
F. Esche, Magdeburg
Gustav-Adolf-Str. 28, Fernsprecher 2180.

zu geben, wie ein Volk durch seine Selbstbeherrschung der sachlichen Lösung einer Frage von so großer Tragweite die Wege ebnet.
Die Reichsregierung richtet diese Mahnung nicht nur an die Schlesier, sondern an das ganze deutsche Volk und erwartet, daß jeder, der der deutschen Sache dienen will, ruhig es Blut bewahrt und sich der hohen Verantwortung bewußt bleibt, die uns der Augenblick auferlegt. Jede unbesonnene Haltung würde die von uns beanspruchte sachliche und gerechte Lösung der Frage gefährden.

Sturm im thüringischen Landtag.

Durch die verräterische Politik der Kommunisten ist es den Reaktionsären gelungen, die thüringische Regierung zum Rücktritt zu zwingen. Nachdem das gegliedert, klappete ihr Mut zusammen, um die Konsequenzen zu ziehen. Die Rechts- und Linksblockschwestern finden keine Basis für eine Regierung. Es wäre also die Auflösung des Landtags die Rettung aus der von ihnen geschaffenen Not. Diesem Mittel widersehen sich nun die Reaktionsäre und werden dabei unterstützt von den Demokraten, wie der unsern thüringischen Parteiorgan „Das Volk“ entnommene Bericht über die Freitagssitzung des Landtags zeigt:

Zu Beginn der Sitzung, vormittags 9 Uhr, stellt der Unabhängige Vieligt den Antrag, die Sitzung heute zu vertagen. Er begründet diesen Antrag damit, daß er auf den gestrigen Rücktritt der Regierung hinweist und im Zusammenhang mit § 42 der Verfassung verlangt, daß der Landtag sich entweder darüber schlüssig wird, ob er sich auflösen will oder eine neue Regierung bildet. Das parlamentarische System mache es notwendig, daß Klarheit geschaffen wird und Schritte es aus, daß eine zurückgetretene Regierung vom Landtag noch Vorlagen zur Erledigung überwiesen erhalten soll, wie es die Rechte nunmehr verlangt.

Höfer (Landbund) widerspricht dem. Die Sitzung von heute sei durchaus nötig.

Finanzminister Weg weist darauf hin, daß nach der Ablehnung der Grundsteuer durch die Arbeitsgemeinschaft von Deutschnationalen und Kommunisten es nötig sei, die Gewerbesteuer vorlage, die an sich auf der heutigen Tagesordnung stehe, noch einmal dem Haushaltsausschuß zur Durchberatung zu überweisen.

Leber (S. P. D.) führt aus: Ich habe bereits gestern den Antrag gestellt, daß die nächste Sitzung vom Präsidenten einberufen werden soll. Dem ist gestern nicht Genüge geschehen. Wir sind für die Besoldungsordnung der Beamten und für die Gewerbesteuer, aber die Rechte hat es gestern unmöglich gemacht, daß die Vorlage heute zur Verhandlung komme.

Der Demokrat Mehnert schließt sich der Anregung des Finanzministers an.

Es folgen nun sehr heftige Auseinandersetzungen zwischen den einzelnen Parteien, die immer wieder neue Redner vorführen. Der Präsident muß des öftern von der Glocke Gebrauch machen, aber vermag nicht die Unruhe auf der Rechten zu bannen.

Minister Frölich führt als Abgeordneter aus, daß es den Rückzug der gestrigen Koalition zwischen Deutschnationalen und Kommunisten bedeute, wenn sie jetzt nicht den Mut zur Regierungsbildung aufbrächten.

Der Abgeordnete Neumann macht in seiner unruhigen Weise provokatorische Ausführungen nach links und ruft in schreiendem Pathos aus: „Wir wollen arbeiten!“ (Zuruf links: „Antirichthig!“ „Raulwurfsarbeit!“ „Politische Heuchler!“)

Die Auseinandersetzungen zwischen der Linken und der Rechten werden immer schärfer der Sturm auf der Rechten nimmt immer mehr zu, zumal der Abgeordnete Neumann auch an die Tribünen appelliert hatte.

Schließlich kann sich der Präsident angesichts der ungeheuren Unruhe auf der Rechten nicht mehr verhalten und verläßt seinen Stuhl und hebt damit die Sitzung auf unbestimmte Zeit auf.

Bei der darauf folgenden, durch die Geschäftsordnung notwendig gemachten Klärung der Tribünen kommt es auf den Tribünen zu heftigen Auseinandersetzungen. Schließlich werden die Tribünen geräumt, wie es die Geschäftsordnung bei Schluß einer Sitzung vorschreibt.

Um 12 Uhr begann die zweite öffentliche Sitzung. Der Abgeordnete Höfer wird vom Präsidenten wegen seiner an den Minister Frölich gerichteten Äußerung „unverschämte Behauptung!“ gerügt.

Es stehen zwei Anträge zur Abstimmung: 1. Der Antrag der Unabhängigen, die Sitzung aufzuheben und in der nächsten Sitzung (am Sonnabend) den Antrag auf Auflösung des Landtags zur Abstimmung zu bringen. Dieser Antrag wird gegen 23 Stimmen der Sozialdemokraten, Unabhängigen und Kommunisten mit Hilfe der Demokraten abgelehnt. 2. Ein Antrag Höfer, die nächste Sitzung Freitag nachmittags 6 Uhr mit der Tagesordnung: Besoldungsgezet, Gewerbesteuergezet festzusetzen, wird mit Hilfe der Demokraten von der Rechten angenommen.

Der Unabhängige Vieligt sagt darauf, daß, da alle Anträge abgelehnt worden seien, die Linke sich aber vor Ueberumpelungen schützen müsse beantrage sie die Auflösung des Landtags schon nachmittags 6 Uhr zu behandeln. Da auf der Rechten dagegen Einspruch erhoben wird, kann der Antrag auf Auflösung des Landtags nicht auf die nachmittags 6 Uhr stattfindende Sitzung gesetzt werden.

Diese Vorgänge im thüringischen Landtag beweisen wieder einmal, daß weder die Rechts- noch Linksblockschwestern

fähig sind, Aufbauarbeit zu leisten. Sie können nur zerstören. Die Demokraten helfen durch ihre Schaukelpolitik tapfer dabei mit, die positive Arbeit zu erschweren. In der Sonnabendssitzung wird es sich nun zeigen, ob die Reaktionsäre die Konsequenz ziehen, mit ihren Gefinnungsgenossen von links eine Regierung zu bilden oder ob der Landtag aufgelöst werden muß. Dann wird das thüringische Volk zu entscheiden haben, ob eine derartige „Aufbau“ weiter betrieben werden soll.

Hungerstot und Cholera in Georgien.

Als die russischen Bolschewisten im Februar dieses Jahres die sozialistische Kaukasusrepublik Georgien besetzten, war die georgische Regierung gezwungen, das Land zu verlassen. Ein Teil der Mitglieder begab sich nach Paris oder London, während der georgische Minister des Innern, Mamischwilli, kürzlich in Berlin eintraf. Der Minister hat einem Mitarbeiter des „Berliner Tageblatts“ folgende Ausführungen über die Lage Georgiens gemacht:

Ich bin seit den letzten Vorkriegsjahren wieder zum erstenmal in Berlin. Während meiner bisherigen Anwesenheit hatte ich, außer mit den beiden sozialdemokratischen Parteien, mit der Reichsregierung mehrfach Besprechungen, in denen ich die augenblickliche Situation Georgiens darlegte. Denn die Lage, in die das Land durch die bolschewistische Okkupation geraten, ist furchtbar. Eine entsetzliche Hungerstot, die sich täglich bergdörft, herrscht in Georgien. Dazu zahllose Fälle von Cholera und Flecktyphus, während überall Medikamente und Heilmittel fehlen. Seit der Okkupation ist das Leben in Georgien um fiebzahntausend teurer geworden, und für eine deutsche Mark erhält man dort 1000 Rubel. Infolge der russischen Besetzung, von deren Druck man sich eine Vorstellung machen kann, wenn man bedenkt, daß zurzeit etwa 200 000 Russen in Georgien stehen, ist auch der Handel zwischen Deutschland und Georgien, der lebhaft im Gange war, völlig unterbrochen. In Georgien leben gegenwärtig mehrere tausend deutsche Staatsangehörige. Auch ihr Dasein wird durch die allgemeinen Zustände natürlich höchst ungünstig beeinflusst. In den Besprechungen mit der deutschen Regierung und mit den genannten Parteien habe ich überall vollstes Verständnis für Georgiens Not gefunden. Mein Verlangen ist es, die moralische Unterstützung Deutschlands zu erlangen. Die sozialdemokratischen Parteien haben sie uns bereits ausgesprochen und zugesichert. Eine praktische Hilfe Deutschlands für Georgien kann höchstens in der Gewährung von Medikamenten bestehen, ein Wunsch, den ich in meinen künftigen Unterhaltungen mit der Reichsregierung auch zur Sprache bringen werde.

Das blühende und reiche georgische Land, das seitdem es vom zaristischen Rußland losgerissen war, einen großen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung nahm, ist ein Opfer des bolschewistischen Imperialismus geworden. 90 Prozent der Bevölkerung sind Sozialdemokraten, der größte Teil der Betriebe war sozialisiert. Jedoch alles das genützte den Moskauer nicht, sie wollten das Land nach kommunistischer Art selb machen, wie man das mit Deutschland ja auch vorhatte, und hat es dabei in das größte Elend gestürzt. Ein warnendes Beispiel für die deutsche Arbeiterchaft, nicht nach Moskau zu gehen.

Notizen.

Aufhebung der Zwangsökonomie. Der wirtschaftspolitische Ausschuß des Reichswirtschaftsrates beschloß einstimmig die Aufhebung der Zwangsökonomie zum 1. Oktober 1921.

Die Erhöhung der Zigaretten. Dem neuen Tabaksteuergezet werden alle Steuererhöhungen, die bei großen Preisen von Zigaretten, Zigaretten und Tabak bisher bestanden, rückwärts fallen. Die obersten fünf Steuerklassen werden im gleichen Verhältnis wie die unteren steigend erhöht. Während der Steuerertrag für 1921 auf insgesamt 1,8 Milliarden Mark veranschlagt wurde, werden nunmehr nach den Bestimmungen des neuen Gesetzes 2,7 Milliarden Mark erwartet. Davon entfallen 400 Millionen auf den Konsum der Erzeugnisse und 500 Millionen auf die Erhöhung der Zölle. Bei den Zigaretten soll die Steuererhöhung etwa 50 Prozent und beim Tabak (Weißentabak) 100 Prozent betragen.

Irrefühliche Sittierung der Abg. Wolffstein. Nach einer Meldung der „Koten Rahne“ soll in Breslau die kommunistische Abgeordnete Rosa Wolffstein verhaftet worden sein. Dazu wird von zuständiger Stelle mitgeteilt: Die Kommunistin Wolffstein, die sich vorübergehend in Breslau aufhielt, wurde gestern nachmittags dort von der Polizei festgesetzt, weil die Behörde in dem Glauben war, es handle sich um die illegal in Deutschland lebende österreichische Kommunistin Ruth Fischer. Die betreffenden Breslauer Polizeibehörden hatten noch keine Kenntnis davon, daß Ruth Fischer bereits in Berlin verhaftet worden war. Die kommunistische Abgeordnete wurde nach dem Breslauer Polizeipräsidium gebracht, wo sie nach Aufklärung des Verbums sofort wieder entlassen wurde.

Keine Freifahrt mehr für Eisenbahnangehörige? Die Aufhebung aller Freifahrtberechtigungen für Eisenbahnbeamte und Angestellte ist von der Reichsverkehrsverwaltung in Aussicht genommen. Da sich diese Vergünstigungen nicht mehr rechtfertigen lassen.

Eine Eisenbahnbrücke bei Oppeln verbrannt. Die bei dem letzten polnischen Aufstand von polnischer Hand in die Luft gesprengte Eisenbahn-Vorflutbrücke der Oder zwischen Szepanowitz und Oppeln ging heute in Flammen auf. Die Eisenbahnschwelle sind auf bisher unaufgeklärte Weise in Brand geraten. Infolge der Trockenheit griff der Brand sehr schnell um sich und ergriffte die ganze Brücke. Der Eisenbahnverkehr zwischen Oppeln und Breslau mußte über Großschönitz und Carlsmarkt umgeleitet werden, und wird zunächst eingleisig betrieben.

Die Rheinschiffahrt wieder aufgenommen. Nachdem die in Mähheim geführten Verhandlungen mit den streikenden Deckarbeitern der Rheinschiffe zu einer Verständigung geführt haben, wird, wie uns ein Telegramm aus Mannheim meldet, die Rheinschiffahrt wieder aufgenommen werden.

Zwei deutsche Gewerkschaftsdelegierte in Rußland ungenommen? „Moska“ meldet aus Moskau: Ein Zug mit Delegierten des Gewerkschaftskongresses erlitt auf der Kurzbahn einen Unfall. Von den Delegierten wurde Otto Strunat und Gelbrich (Deutschland), Gemlet (England), Constantinob (Bulgarien), Freeman (Australien) und der Vorsitzende des Verbandes der russischen Bergwerksarbeiter, Sergeje, getötet. Die Namen der deutschen Delegierten sind beim Allgemeinen deutschen Gewerkschaftsbund und bei der kommunistischen Partei unbekannt.

Depeschen.

Reichstagsabgeordneter Erkeleng verhaftet.
E. U. Düsseldorf, 30. Juli. Der demokratische Reichstagsabgeordnete Erkeleng ist heute von der Besatzungsbehörde verhaftet worden. Gründe sind unbekannt. Es heißt, daß die Post des Abg. Erkeleng vier Wochen lang kontrolliert worden ist.

Sund und Rage.
Berlin, 30. Juli. Heftige Blätter melden aus Oppeln, daß das Verhältnis zwischen Italienern und Franzosen in Oberschlesien mit jedem Tage gespannter wird. Gestern kam es zwischen italienischen und französischen Offizieren in Oppeln zu einer Schlägerei, die schließlich in eine Schießerei ausartete. Jener fand vor der Oppelner Kaserne zwischen italienischen und französischen Soldaten ein Zusammenstoß statt, bei dem auch Handgranaten geworfen wurden. In Randzin kam es zu einem Zwischenfall zwischen französischen und italienischen Soldaten. In einem Zuge sich befindende Franzosen weigerten sich, sich von der italienischen Bahnhofswehr kontrollieren zu lassen. Einer der französischen Offiziere schloß auf die italienischen Mannschaften. Diese entwarfen darauf die Franzosen und nahmen sie fest.

Schnelle Entscheidung.
Ab. Rattowik, 30. Juli. Der Deutsche Ausschuß für Oberschlesien richtete gestern an die Ministerpräsidenten in London, Paris und Rom sowie an die Votschafertkonferenz in Paris ein Telegramm, in dem er im Namen aller deutschen politischen und wirtschaftlichen Organisationen Oberschlesiens bittet, in der am 4. August beginnenden Verhandlung engünstig über das Schicksal Oberschlesiens zu beschließen.

Vertagung der Abrüstungskonferenz?
E. U. New York, 30. Juli. Der Korrespondent der „Tribüne“ in Washington meldet, daß sich die Votschafert Englands und Frankreichs zu Hughes begeben und Vertagung der Konferenz von Washington beantragt haben.

Doch am 4. August?
E. U. Paris, 30. Juli. „Petit Parisien“ meldet, daß das Datum des 4. August für die Tagung des Obersten Rates beibehalten werden soll. Falls es dem italienischen Ministerpräsidenten infolge der Tagung des italienischen Parlamentes nicht möglich sein sollte, Rom zu verlassen, so könnte er sich für die ersten Sitzungen durch seinen Außenminister vertreten lassen. Das Blatt meldet ferner, daß der Oberste Rat in Boulogne tagen wird, um Lloyd George zu ermöglichen, an den Beratungen teilzunehmen.

Einigung in Sicht?
E. U. Paris, 30. Juli. Wie „Petit Parisien“ mitteilt, hat Briand nach dem zweiten Ministerrat dem englischen Votschafert eine Einigungsformel unterbreitet, die dieser noch im Laufe des gestrigen Abends nach London übermittelte.

Die öffentliche Meinung Englands.
Ab. Paris, 30. Juli. „Le Nouvelles“ erklärt, die augenblickliche Haltung der englischen Regierung in der oberschlesischen Frage sei tatsächlich die Meinung Englands. Die englische Regierung oder Lloyd George handelten, wie man auf der Straße denke. Selbst „Times“ und „Daily Mail“ kritisierten nur die Einzelheiten der Kabinetspolitik. Die augenblickliche öffentliche Meinung liebt die Polen nicht; sie habe kein Interesse für dieses Land und kein Vertrauen in seine Zukunft. Jetzt teile nicht einmal ein Teil der öffentlichen Meinung jenseits des Kanals Frankreichs Ansicht.
(Schluß des redaktionellen Teils.)

Ebo das vorzügliche Waschmittel

2031

Ist von hiesigen 1000 Hausfrauen erprobt und gelobt.

Das billigste 30prozentige Seifenpulver!

Überall zu haben!

Nächste Preisverteilung am 25. August in Bremers Konzerthaus.

Beinschäden, Furunkel, Brand, und Quetschungen, äußere Hämorrhoiden bereinigt auch in veralteten Fällen

Rubrola-Salbe

In allen Apotheken erhältlich.

Fabrik chem. pharm. Präparate, F. Schoof, Peine.

Engros-Vertrieb: Gustav Karcher, Magdeburg, Kaiserstraße 35, Markt-Apothek, Peine. 25

Sehr hohe Stoffpreise zum Winter

2136 sind nicht mehr abzuwenden. Die Neueinkäufe des Tuchhändlers Franke schon jetzt daran. Grund: Steigerung der Rohwolle um 30 bis 50 Prozent. Für die nächsten Monate treten verteuert hinzu die Kohlensteuer und erhöhte Umsatzsteuer. Jeder Gedanke an Verbilligung ist Phantasie. Ich lege keinen Wert darauf, mich zum Winter an Konjunkturgewinnen aus alten Vorräten zu bereichern, sondern setze meine kaufmännische Ehre daran, dem Publikum etwas wirklich Gutes zu billigsten Preisen zu liefern. Meine gesamten Vorräte gebe ich nach wie vor

Blaue Chevjots für Damen und Kinder Kart 50.— und 60.—	Prima Anzugstoffe feinste Maßware Kart 110.—
Melierte Anzugstoffe Kart 55.— 65.— 75.— 85.— und 90.—	Prima Anzugstoffe neueste Eingänge Kart 125.—
Damen-Kammgarn Kart 100.— Damen-Seidentuch Kart 110.—	Feinster Marengo und blauer Cheviot Kart 140.—
Allerneuste Eingänge an schweren englischen Anzug- und Mantel-Dessins Kart 140.— bis 150.—	

Meine enge Verwandtschaft mit großen Tuchfabrikanten gestattet mir, Angebote von beispielloser Preiswürdigkeit zu bringen.

FRED PELZ G. m. b. H. Schopenstrasse 1a Verkauf 8-6 Uhr.

(3. Haus vom Breiten Weg)



Steigermwald & Kaiser

Magdeburg Breitenweg

Saison-Ausverkauf!

Beginn: Morgen Montag den 1. August

Kleiderstoffe

Reinwoll. Kostümstoffe
 130 cm breit
 misstert und gefirmt für Kostüme,
 Röcke, Mäntel
 fest nur Meter
42⁰⁰ 34⁰⁰

Einfarbige Frottés ca. 70 cm breit, dunkle Farben, waschbar fest nur Meter **6.80**
3 Serien verschiedene Waschstoffe um damit zu räumen fest nur Meter 16,00 13,50 **9.25**
Voile-Volants in prima Voll-Voile, weiß und farbig, ca. 115 cm breit fest nur Meter 48,00 42,00 **35.00**
Blusenstoffe mit Seidenstreifen, in aparten Farbenstellungen fest nur Meter **19.50**
Reinwollene Karos 100 cm breit, sehr gute Qualität, feine Muster fest nur Meter **58.00**
Reinwollene Damentuche 130 cm breit, gute Ware, marine, weinrot, grün fest nur Meter **92.00**

Einen Posten
 durch Dekorieren
 beschädigte
Waschstoffe u. Seide
 Frotté, Voile, Volants, Vollmuffelne
 Batiste u. s. w.
spottbillig!

Konfektion

Schwarz/weiß karierte Röcke in hübschen modernen Formen . . . **39.00**
Frotté-Röcke weiß, hellblau, rosa, prima Qualität, mit Plüsch **69.50**
Frotté-Röcke hochlegant in weiß, Faltenröcke, Streifenröcke in bester Ausführung . . . **98.00**
Cheviot-Röcke in reiner Wolle, marinefarbig **89.00** u. **59.00**
Cheviot-Röcke in reiner Wolle, moderne Frauenröcke mit Faltenfalten . . . **135.00**
Gabardine-Röcke reine Wolle, marine, ganz pleziert . **198.00**
Gabardine-Faltenröcke mode und silbergrün, hochmoderne Form . . . **265.00**
Weißer Waschblusen in Voile und Vollvoile . . . **39.50**
Weißer Vollvoile-Fichusblusen moderne, elegante Form **69.00**
Weißer Vollvoile-Fichusblusen mit echten Gütezeichen **98.00**
Alpaka-, Strub- u. imprägn. Covercoat-Mäntel **195.00**
Lodenmäntel aus gross oder grauen imprägnierten Stoffen **265.00**

Dirndkleider für Damen, in geblühter u. gestreifter Muffelne . . . **69.00** u. **58.00**
Musselinkleider in marine und schwarz, gestreift und Zephyr-Waschkleider **89.00** u. **69.00**
Stickereikleider mit farbigem Gürtel garniert, sehr schön und extra billig . . . **89.00**
Vollvoilekleider weiß, mit rosa-hellblau garniert, auf Füll gefüttert . . . **125.00**
Vollvoilekleider in cerise, gift, lila mit Sandholzfarn, vornehme Art . . . **139.00**
Stickereikleider in weiß, Vollvoile, reizende Form . . . **159.00**
Frottékleider in weiß, rosa, hellblau, weiß und marine gestreift, mit Bänder und Knopfgarnierung . . . **198.00**
Dirndl-Kinderkleider mit Samtband verziert, in grün, rot, lila **29.00**
Kinderkleider in weiß, lila, Batist oder Vollvoile **25.00**
Covercoat-Mäntel in modernen hübschen Formen **275.00**
Seidene Mäntel in vielen Farben, auch in extra Größen **360.00**

Wäschestoffe

Nessel weiß gebleicht, 90 cm breit Meter **4.90**
Hemdentuch 80 cm breit, kräftige Ware Meter **6.90**
Hemdentuch 80 cm breit, mittelfest Meter **8.50**
Hemdentuch 80 cm breit, schwere Qual. Meter **10.50**
Renforcé 80 cm breit, feinfädig Meter **7.50**
Renforcé 80 cm breit, mittelfest Meter **9.75**
Renforcé 80 cm breit, hervorragend schöne Ware . . . Meter **14.50**

Linon 80 cm breit . . . Meter **7.50**
Linon 80 cm breit, kräftige Ware Meter **9.75**
Linon 80 cm breit, für Bettwäsche Meter **12.50**
Linon für Bettwäsche 130 cm breit Meter **14.50**
Körperbarchent starke Qualität Meter **11.50**
Körperbarchent gebiegene Qualität Meter **16.50**
Piquebarchent schwere Qualität Meter **16.50**

Hemdenbarchent schwere Qualität Meter **9.75**
Hemdenflanell kräftige Ware Meter **12.00**
Schürzendruck doppelseitig, lila, 80 cm breit . . . Meter **16.50**
Schürzendruck doppelseitig, lila, 116 cm breit Meter **24.00**
Kleiderdruck 80 cm breit, vorzüglich Druck Meter **14.50**
Schürzenwarp 90 cm breit, schwere Ware . . . Meter **10.50**
Bettstoffs u. Damaste in großer Auswahl.

Damenwäsche

Damenhemden Schiefstich mit Pongetten . . . **18.50**
Damenhemden Schiefstich u. hobelkorn u. Pongetten **19.50**
Damenhemden Schiefstich u. Stiderei **23.60**
Damenhemden Schiefstich u. breiter Stiderei . . . **25.75**
Damenhemden Schiefstich u. hochl. u. eingearb. Pong. **32.50**
Damenhemden Schiefstich, Kumpigell, eingearb. Pong. **36.00**

Damenbeinkleider Anieform u. Bol. u. Gangeffen **18.50**
Damenbeinkleider mit Stiderei-Bolant . . . **24.00**
Damen-Nachthemden langell. od. St.-Anf. **45.00**
Untertailen mit breitem Stiderei-Anf. **9.50**
Untertailen mit reicher Stiderei-Garnierung . . . **12.50**
Untertailen in schöner breiter Stiderei-Garnierung . . . **16.80**

Stickerei-Unterröcke mit breitem Bolant . **36.00**
Stickerei-Unterröcke in sehr reicher Stiderei **49.50**
Stickerei-Unterröcke in breitem Anf. u. Einfas **79.50**
Prinzeß-Unterrock in breit. Stiderei **55.00**
Prinzeß-Unterrock mit reichhaltiger Stiderei . **84.00**
Damen-Schlupfhosen **15.75** u. **12.50**

Gardinen

Künstlergardinen 2 Schals und 1 Querbehang, in nur guten Qualitäten, teils etwas reichhaltig garniert **170.00 130.00 90.00 65.00**
Etamine- und Madras-Garnituren 2 Schals und Querbehang, keine Reißbestände und einzelne Garnituren . . . **280.00 200.00 130.00 110.00**
Halbstores in engl. Stil, Band, Stüppel und Gitterarbeit . . . **275.00 125.00 64.00 48.00**
Gardinen **22.00 19.00 17.00 13.50**
Tüll- u. Bandbettdecken über 1 u. 2 Bett. **250.00 200.00 115.00 58.00**
Spannstoffe, Vitragen, Querspitzten, Etamine in großer Auswahl zu wirklich sehr billigen Preisen . . .
Tischdecken **200.00 130.00 90.00 52.00**
Divandecken **375.00 225.00 140.00 110.00**

Möbel- und Dekorationsstoffe
 Ein großer Posten
 130 cm breit
90.00 75.00 48.00 38.00

gefärbter Rupfen
 Ein großer Posten
 130 cm br., oliv, rot, kupfer, marine
17.00

Bettstellen u. Matratzen für Erwachsene u. Kinder, **Steppdecken** in großer Wahl, sehr preiswert.

Hervorragend große Auswahl in **Strümpfen** zu außergewöhnlich billigen Preisen

**Aus eigener Weberei
unerreicht billig
und gediegen**

**Madrasgarnituren
Madrasstoffe /
Rips
für Möbel und
Dekorationen
Etamin**

**Vertrieb von Erzeugnissen sächs.
Gardinen-Fabriken G. Methner Co.**

Breiteweg 24 Ecke Berliner Straße

Krätze
Juck-Krauswusch
wird unter Garantie in 3 Tagen
mit heiler Krätze ohne Beruhs-
stellung, Paket f. Kinder M. 8.50
Erwachsene M. 10.00, f. Ältere
P. 15.00, Doppelpackung
M. 24.00, Luna, Blutreinigung
ein Paket M. 8.50 und M. 8.00
Allein echt durch Drogerie
Gowald, Magdeburg, Hangelbach-
Malz u. Drogerie Schröder, Burg

Gallenstein
entferne ich in 1 bis 2
Wochen ohne Operation
durch mein Kraut, und mi-
schaffst empfindl. Heilm-
(gef. gesw. D. R. 23, 239)

Niemann
Naturheilpraxis, Wollteich

Chaffelouque
Aberl...
bei Gehert, Exp. Jakob

Geld
In jeder Höhe auszufolgen
gegen Möbelsicherheits-
bei bequem. Rückzahlung durch
H. Rödel, Schulstraße
Nr. 10, 1.,
Eing. Schulgasse (am Alten
Markt), Sprechzeit von 9-6.
Telephon 4746 [1766]

**Von der Reise zurück
Frauenärztin
Dr. Wolters-Seng**
Alte Ulrichstr. 15a. Telephon

**Von der Reise zurück
Augenarzt Dr. Sittman**

Lebensmittelverteilung.

I. Zucker.
a) Vom 1. bis 31. August auf Marke IX des Lebensmittelmarkenbogens für August: 3 Pfund für Kinder zu 2 Jahren außerdem auf Marke „0“ des August-Lebensmittelmarkenbogens für Kinder: 3 Pfund.
b) als Sonderverteilung vom 1. bis 31. August auf Marke X des Lebensmittelmarkenbogens für August: 1 Pfund.
Die Sondermarke der Provinzialsteuerstelle 2750 Gramms wird mit dem 30. Juli für ungültig erklärt.

II. Auslandsweizenmehl.
Ab 1. August bis auf weiteres auf Marke I des Lebensmittelmarkenbogens für August: 1 Pfund (3.50 M.).
Magdeburg, den 29. Juli 1921.
Der Magistrat.

Von der Reise zurück 1675
Dentist E. Seeger
Halberstädter Straße 40, I.

**Bestattungs-Institut
Carl Ebeling, Tel. 7100**
Hauptwache 8/9 (am Alten Markt
am Standesamt)
Annastraße 48, Wilhelmstadt
Särge eichen und kiefern
sauber und billig -
Feuerbestattung, Ueberführungen
Sargfabrik: Schrotestr. 25. 7270

Kirchliche Nachrichten für Sonntag, 31. Juli

(M) Abendmahl. Dom 9½ Uhr. Kaufe, 5 Meyer, Wittke, ritt aus. So. 6. Aug. 8 Uhr. Abendmahl. Johann So. 9½ Uhr. Kaufe, 5 Meyer, Wittke, ritt aus. So. 9½ Uhr. Kaufe, 5 Meyer, Wittke, ritt aus. So. 9½ Uhr. Kaufe, 5 Meyer, Wittke, ritt aus.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und reichen Kranzspenden beim Begräbnis meines lieben und geliebten Mannes, unsern guten Vaters, Schwieger- und Großvaters

Karl Krone
fagen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank. Besonders Dank den Vorgesetzten vom Schacht 4, sowie den Kameraden und der ganzen Belegschaft, auch der Musikkapelle von Westeregeln, welche unsern lieben Entschlafenen das letzte Geleit gaben. Dank auch Herrn Dr. Koch um Schwester Martha für ihre Opferwilligkeit. Auch Herrn Pastor Betge für die trostreichen Worte am Grabe der lieben Mutter.

In dieser Trauer:
Herr J. Krone
nebst Kindern und Enkelkindern.
Schlaf wohl du gutes Herz,
Wer dich gekannt rühmt unsern Schmerz.

Als ein Opfer des furchtbaren Krieges verlor
am 28. Juli im Lazarett zu Frankfurt a. M. unser
lieber guter Sohn, Bruder, Nefte und Cousin

Fritz Schröder
im Alter von 28 Jahren.
Dies mit der Bitte um stille Teilnahme
Magdeburg-Neustadt, im Juli 1921.

Familie Paul Grief,
Luise Grief (verwitwete Schröder)
nebst allen Angehörigen.
Die Beerdigung erfolgt am 1. August in Frankfurt a. M.

Statt Karten.
Serglichen Dank allen, die
uns ihre wohlwollende Teil-
nahme beim Begräbnis, wie
auch während der Krankheil
unsern unvergesslichen
Wolfgang
begraben. Herrn Domprobsten
Marin für seine freundschaftlichen
Worte besonderen Dank.
Besonderen Dank Frau
Krone, Vorher-Dorf für den
erhebenden Gesang während
der Trauerfeier. 1782

Im Namen der Hinter-
bliebenen:
Fritz Müller u. d. Aiter.

Dankfagung.
Für die zahlreichen Beweise
herzlicher Teilnahme beim
Begräbnis meines lieben
Sohnes und Bruders
Herrn Heinrich
Krone, geb. 1893, am
Sonntag den 1. August
vormittags 10½ Uhr, von
der Kapelle des Sankt-
Annen-Klosters aus statt.
In Dankbarkeit:
Herrn Heinrich Krone

**Von der Reise
zurück!**
Dr. Baumann
Gr. Diederichstr. 217, I.

Möbel-Ausstellung
in 5 Etagen

Schlafzimmer Preis 6100 5600 4800
3650 3000 2200 1500

Speisezimmer Preis 7350 6600 5900 4500 3400

Wohnzimmer Preis 4650 3400 2300 1400

Herrenzimmer Preis 5400 4250 3500

Waparte Küche
in fertig und nachher liefert Preis 2500 1800 1050 920 700 650

Klubmöbel — Korbmöbel

Einzel-Möbel in großer Auswahl, besond. preiswert, möbl. oder ohne matr. und furniert

Schlafzimmer mit moderner Holzplatte, möbl. od. ohne matr. Preis 325

Speisezimmer 170 cm breit, gut ausgestattet, speisl. Stühle, Tisch, Stühle Preis 1050 875

Wohnzimmer große Dreisitzer mit Stoffpolsterung, Tisch, Stühle Preis 825

Herrenzimmer mit Spiegel, Holz, Preis 475 520

Wohnzimmer mit Tisch, Stühle, Preis 60 70

Speisezimmer mit Tisch, Stühle, Preis 170

Wohnzimmer mit Tisch, Stühle, Preis 330

Speisezimmer mit Tisch, Stühle, Preis 380

Wohnzimmer mit Tisch, Stühle, Preis 450

Spezialhaus für Möbel-Ausstattungen

A. Friedländer
Alte Ulrichstr. 11 Magdeburg Alte Ulrichstr. 11
gegründet 1872

Sendung nach auswärts. — Jungste Beschäftigung erbeten.

Um Platz zu schaffen

für die Mengen hereinströmender Herbst- u. Winterwaren habe ich die Preise in direkten Sommerartikeln, wie Alpaka-Seidenmüteln, hellen Blusen u. Kleidern nochmals ermäßigt.

Sehr günstige Gelegenheit!

Reguläre Ware, keine zusammengestellten Ausverkauf-Artikel.

Ein Posten Arbeitsröcke u. Blusen sehr billig!

Mantelhaus Rotes Schloß
Magdeburg, Breiteweg 151, 1. und 2. Stock, Ecke Große Münzstraße, Eingang Münzstraße 1. Tür. 2098

Seine Niederlassung zeigt an

Dr. med. L. Liffgens
Spezialarzt für A 7

Haut-, Horn- und Geschlechtsleiden

Höhensonne — Röntgenbehandlung

Magdeburg, Kaiserstraße 96 Fernsprecher 2528.
Sprechstunden: 9-1½, 3-6 Uhr. Sonntags 10-1 Uhr.

Gebr. Müller, Rühlitz
große Auswahl an
elegantem Herren- und
Kinderkleidung, sowie
Wäsche, Schuhe, Hüte,
Korsetts, etc.

Städtisches Arbeitsamt.
Bermittlungsstelle für
Hausangestellte, Köchinnen,
Kammern, etc.

Städtisches Arbeitsamt.
Bermittlungsstelle für
Hausangestellte, Köchinnen,
Kammern, etc.

Städtisches Arbeitsamt.
Bermittlungsstelle für
Hausangestellte, Köchinnen,
Kammern, etc.

Arbeitsmarkt

Zünftiger Feinmechaniker
wird gesucht, mit reichen Erfahrungen in allen Maschinen-
bauarbeiten an Werkzeugmaschinen für Dampf, Freiwasser,
Dampf, Gasmaschinen, Pumpen, etc. in einschlägiger
Fabrikation in Magdeburg bei dem Magdeburger Maschinen-
bauverein. Bewerber sind zu befragen bei dem Vorsitzenden
Herrn L. Liffgens, Kaiserstraße 96, Magdeburg.

Arbeitsmarkt
Zünftiger Feinmechaniker
wird gesucht, mit reichen Erfahrungen in allen Maschinen-
bauarbeiten an Werkzeugmaschinen für Dampf, Freiwasser,
Dampf, Gasmaschinen, Pumpen, etc. in einschlägiger
Fabrikation in Magdeburg bei dem Magdeburger Maschinen-
bauverein. Bewerber sind zu befragen bei dem Vorsitzenden
Herrn L. Liffgens, Kaiserstraße 96, Magdeburg.

3. Beilage zur Volksstimme.

Nr. 177.

Magdeburg, Sonntag den 31. Juli 1921.

32. Jahrgang.

Dass wir Persil jetzt wieder kriegen
Macht uns den Waschtage zum Vergnügen



Jetzt ist das Waschen wieder eine Lust: Im Nu ist die Wäsche fertig, blendendweiß, wie auf dem Rasen gebleicht. Dabei große Ersparnis an Arbeit, Zeit, Seife und Kohlen.

PERSIL

Ist das beste selbsttätige Waschmittel! Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: HENKEL & CIE., DÜSSELDORF.

In fast allen von mir geführten Waren sind im Laufe der Woche neue Sendungen eingetroffen und kommen diese bei bekannt guten Qualitäten zu betannt billigen Preisen zum Verkauf. Die zum

Saison-Räumungsverkauf

gestellten Waren kommen weiter zu den teilweise bedeutend herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

A. Karger

Grosse Marktstrasse 8
Ecke Jakobstr. 46^a Eingang Gr. Marktstr. 8.

Achtung! Brautleute. Achtung!
Wohnungseinrichtung

günstiges Spezialangebot

Schlafzimmer } zusammen 5950 Mark
Speisezimmer }
Küche }

Nur solange der Vorrat reicht. 2035
Lagerung bis zur Abnahme kostenfrei. Magdeburg, Breiteweg 150.
Möbelpalast Jentzsch

Sommerproffen befeuchtet

Hautbleichcreme Citalbol

Hof-Apothete

Magdeburg, Breiteweg Nr. 158

Schützenfest! Rotes Horn!

Ab Sonntag den 31. Juli bis inkl. 8. August

Lebend zu sehen Julia Pastrana

Halb Mensch!  Halb Weib!

Halb Tier!  Halb Gorilla!

mit den erlegten Gorillas.

Einzig auf der Welt lebend existierendes Menschenmünder, von bedeutenden medizinischen Autoritäten als hochinteressante Schemawürdigkeit anerkannt!

Julia Pastrana wurde am 31. Juli 1920 auf der Universität Frankfurt a. M. durch Herrn Prof. Herzheimer dem Professoren-Kongress vorgestellt.

10000 Mark Belohnung

denjenigen, der nachweist, daß Julia Pastrana, das Gorillamädchen, in einem Fell steckt.

Fabelhaft! Staunen erregend!
1757 Außerdem in der zweiten Abteilung:

Piocho, der größte Indianerriese

der je gelebt, genannt der amerikanische Mochow, komplett 2,45 Meter.

Es ladet ergebenst ein Die Direktion.

Darlehen für jeden geforderten Preis zahlbar für Damen- und Herren- und gegen Mäßigkeit auszuweisen. Katenrdschaltung, b. W. Rittgeroth, Bismarckstr. 25.

Fahrrad

Zähne auf Teilzahlung
Burmeisters Zahn-Praxis
Bretterweg 39, II, gegenüb. d. Ulrichstraße.

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Verwaltung Magdeburg

Geschäftsstelle: Große Mühlstraße 3, I. — Geschäftsstunden: werktags von 10 bis 5 Uhr, Sonnabends von 10 bis 2 Uhr — Sonntags geschlossen. — Telefonruf 1912.

Sämtliche Vertrauensleute der Beihilfe und jugendlichen Arbeiter sind zu einer

wichtigen Sitzung

am Montag, 1. August, nachmittags 4 1/2 Uhr, im Bureau unseres Verbandes eingeladen.

Die Ortsverwaltung.

Allgemeine Ortskrankenkasse in Magdeburg.

Einladung zur

ordentl. Sitzung des Ausschusses

am Montag den 8. August, abends 7 Uhr, im Verkehrsaum der Kasse, Regierungstr. 1, Erdgeschoss.

Tagesordnung:

- Bericht der Verwaltung über das Rechnungsjahr 1920.
- Bericht des Kassenvorstandes.
- Bericht der Rechnungsprüfer.
- Beschlußfassung über Entlastung des Vorstandes und der Verwaltung.
- Beschlußfassung über das Regulator für die im Kassendienst befindlichen Zahnärzte und Rezeptprüfer (Hypotheker).
- Genehmigung des Vertrages über den Kauf des Gemeindegeländes in Wernigerode-Häuserode.
- Beschlußfassung über die Inbetriebsetzung des Gemeindegeländes und Genehmigung des Geschäftsplans nebst der Hausordnung.
- Nachträgliche Genehmigung des Beitritts zum Verband Magdeburger Krankenkassen gemäß § 40 R.-V.-D.
- Nachträgliche Genehmigung einer einmaligen Gehaltsanhebung der Angestellten und Hilfsarbeiter der Kasse.
- Beschlußfassung über den Nachtrag 11 betr. Änderung der §§ 19, 30, 31 und 75 der Kassensatzung. Die Vertreter werden hiermit gemäß § 75 der Kassensatzung eingeladen und um pünktliches Erscheinen gebeten. Ewige Anträge der Vertreter sind gemäß § 75 Abs. 7 der Kassensatzung dem Vorstand rechtzeitig zu unterbreiten. Der Vorsitzende des Vorstandes. Fr. Dreßler.

Allgemeine Ortskrankenkasse Aschersleben

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 4 der Wahlordnung werden die Arbeitgeber und die stimmberechtigten Versicherten zur Wahl der Vertreter für den Ausschuss aufgefordert.

Die Wahlen finden statt:

- Für die Arbeitgeber am Montag den 19. September 1921, vormittags von 11 bis 1 Uhr, im „Kasseller“.
- Für die Versicherten am Sonntag den 18. September 1921, vormittags von 10 bis nachmittags 6 Uhr, im „Kasseller“.

Es sind zu wählen 10 Vertreter der Arbeitgeber und 20 Vertreter der Versicherten; 20 Ersatzmänner der Arbeitgeber und 40 Ersatzmänner der Versicherten.

Wählbar sind nur volljährige Deutsche.

Die Einreichung von Wahlvorschlägen hat bis 4 Wochen vor dem Wahltag, also bis zum 24. August d. J., bei dem Vorstand zu erfolgen.

Die Stimmabgabe ist an diese Wahlvorschläge gebunden.

Die zugelassenen Wahlvorschläge können in der Zeit vom 22. August bis 3. September d. J. im Kassentotal während der Geschäftsstunden von 8 bis 10 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags von den Wählern eingesehen werden.

Als Wählerlisten dienen die Arbeitgeber- und Mitglieder-Verzeichnisse, die zur Prüfung der Wahl- und Stimmabgabe bis zum 24. August d. J. im Kassentotal während der Geschäftsstunden eingesehen werden können.

Einträge gegen die Richtigkeit der Wählerlisten sind unter Vorlegung von Beweismitteln bis spätestens am 24. August d. J. bei dem Vorstand einzureichen.

Wahlberechtigt und wählbar sind nur solche Arbeitgeber und Versicherten, die am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet haben. Der Wahlauschuss ist befugt, die Wahl- und Stimmabgabe jedes Wählers bei der Wahlhandlung zu prüfen. Es empfiehlt sich daher, einen Ausweis hierüber bei der Wahlhandlung mitzubringen. Die Versicherten haben die Genehmigung ihres Arbeitgebers und die Versicherungsberechtigten ihr Mitgliedrecht als Ausweis vorzulegen.

Zur weiteren Orientierung verweisen wir auf die Bekanntmachung des § 79 der Satzung und auf die in den Satzungen angeführte Wahlordnung.

Aschersleben, den 27. Juli 1921.
Der Vorstand. A. Lütger, Vorsitzender.



Früher nur Großverkauf,
jetzt auch Kleinverkauf!

Durch riesig vorteilhafte Einkäufe trotz gewaltiger Preissteigerung bin ich in der Lage meine Waren zu denselben unerreicht billigen Preisen wie in meinem gebatben

Total-Ausverkauf

an Private abgeben zu können.

Anzugstoffe hochmod. Dessins, tragfähige Qualitäten, der ganze Anzug Mk. 98 148 198 264.00

Ulster- und Paletotstoffe für Herren u. Damen, die neust. Must., der ganze Ulster Mk. 198 288.00

Kostümstoffe gemustert und einfarbig, das ganze Kostüm . . . Mark 178 228.00

Blaue Chevots und Kammgarnstoffe, schwarze Gehrockstoffe, Marengo und Hosen, zu enorm billigen Preisen.

Tuchgroßhandlung G. Kärger

Königstrasse 64 (neben Zirkus)

Für Wiederverkäufer und Händler noch Rabatt.

Tüchtige Schneider, die sehr gewissenhaft arbeiten, werden nachgewiesen.

Zum Rote-Horn-Volkstfest!

Empfehle allen meinen werten Kunden und Bekannten meine stets vorzüglichen

Jauerschen und Würstchen

als Spezialität: 1768

— Thüringer Röstwurst —

H. Sobschek

Stand gegenüber Hannes Berg- und Talbahn.

Zum Rote-Horn-Volkstfest 1768

Oesterreichische Zigaretten

und prima Tabakwaren

Achten Sie auf Zigarrenhaus Strauß, Ulm a. Donau

Halt! Das Tagesgespräch sämtlicher Großstädte ist **Halt!**

Crombachs Kolosseum

die größte Sehenswürdigkeit auf dem Rote-Horn ist nur allein

der große Unbekannte **Fred Agosta**

der einzig existierende Stelett- und Flügelmann, der Fische und Frösche beschludt und lebend wieder zum Vorschein befördert, genannt 1758

das lebende Aquarium!

Die Sensation der breiten Masse des Volkes, das Verschunden einer Herrschaftsmehr mit Kette und einem Schlüsselbund.

Die Artisten von Crombachs Kolosseum.

Kommen! Staunen!

Auf zum Volksfest Rotes Horn 1921

in der Zeit vom 31. Juli bis zum 9. August cr.

Antwessend sind:

Die neusten Welt-Attraktionen, Fahr- und Schaugeschäfte sowie Spiel- und Verkaufsstände aller Art.

Saison- Ausverkauf

Außergewöhnlich billig mit großen Preisnachlässen!

10%
Nachlaß auf alle
braunen und weißen
Schuhe und Stiefel

20%
Nachlaß auf
schwarze und braune
Restposten

30-50%
Nachlaß auf alle Einzel-
paare und zurückge-
setzten Posten

Da Schuhe fortgesetzt im Preise steigen, alle Fabrikanten stellen höhere Forderungen, können Sie nicht mehr billiger kaufen, da wir mit unsern Herabsetzungen bis teilweise unter unsere Einkaufspreise herabgegangen sind.

1 Posten Damen-
Tuch-Hausschuhe
mit Trockenfilzsohlen
unsortiert
4.95

1 Posten Segeltuch-
sandalen
mit Ledersohlen,
alle vorhandenen Größen . . . **16⁵⁰**

1 Posten Damen-
Halbschuhe
braun, Lack, grau, zum
Schmieren und Spangeln jetzt **117⁰⁰**
Fester Preis 195.00
40% Nachlaß 78.00

Restposten Damen-Lack-Schnür-
schuhe mit Chev.-Einsatz jetzt **89⁵⁰**

1 Posten Damen-Chrom-Lackleder-
Schnürschuhe neue Form, fehlerfrei . . . nur **137⁵⁰**

1 Posten feinste Damen-Schnürschuhe
braun Schnür- und Spangeln,
mit weißen Glas-Einsätzen **98⁵⁰**

1 Posten gen. Rindleder-
Schulstiefel **57⁰⁰**
Lederansführung 27.55

1 Restposten fein Mastbox-
Kinder- u. Mädchen-Schnür-
Stiefel unsortiert **59⁰⁰**
statt 79.50 jetzt

1 Posten Leder-Babystiefel
beige und braun **9⁵⁰**

1 Posten feinste Chev.-
Kinderstiefel
Handarbeit **29⁵⁰**
18.20

1 Posten echt braun (hell) Box-
calf-Schnürstiefel
2.30, prima Ausführung
statt 157.50 **98⁵⁰**

1 Posten braun Boxcalf-Kinder-
Schnürstiefel
5 u. 3 5/8 u. 2 1/2 u. 2 1/4
55⁰⁰

1 Posten feine
F.-Chevreau-
Burschen-
stiefel **72⁵⁰**
36.39

1 Posten echt Chrom-
Box-Damen-
Schnürstiefel
Lederansführung **98⁵⁰**

1 Posten Herren-Stiefel
starker Strapazier-
stiefel, Kernboden **106⁵⁰**

1 Posten Herren- la. Mastbox-
Schnürstiefel
kurze Form, mit echt. Kappe,
Sonntagsstiefel **118⁵⁰**

1 Posten Herren- und Damen-
la. Rindbox-Schnürstiefel
gutes, süddeutsches Fabrikat,
reine Lederverarbeitung **129⁵⁰**

1 Posten feinste Chromkid-
Damen-Schnürschuhe
Lackkappe, Lederansführung,
neue kurze Form **79⁵⁰**

1 Posten feinste Chrom-Mimosa-
Kid-Schnür- u. Spangen-
schuhe 6 neue Formen und
Modelle **95⁵⁰**

Unser Schlager!

Original- Goodyear-Welt

auf Rand genäht,
Herren- u. Damenstiefel,
mit u. ohne Lackkappe,
neue Formen,
R.-Chevreau, R.-Box,
Boxcalf

nur **149⁵⁰**



Alle Nachlässe werden
sofort in bar an der
Kasse ausgezahlt!



Schuhhaus Mastig & Co.

Alter Markt 14 (ganz dicht am Rathaus)

1910

Pelz- waren

kaufen Sie billig im
Sommer-

Verkauf!

Schwarze Pelze
mob. Fuchs: 48.75
form von 48.75 an
Braune und blaue
Pelze von 68.75 an
Rotfüchse 165.00
von Mark 165.00 an
Silberfüchse, Kreuzfüchse,
Alaskafüchse, Iltis
Skunks, Opossum, Nerz
in größter Auswahl!

Das Neueste!

große
Capes und Schals
in Elektrik, Silberett u.
Echtware

Pelzhüte

Umarbeitungen von Pelzen
jetzt billig und schnell. Be-
sichtigung ohne Kaufzwang,
Reisevergütung Mark 15.00
für auswärtige Kunden bei
Einkauf von Mark 300.00 an.

Pelzhaus

Sternau
Magdeburg
Alter Markt 52/53.

Schlafzimmer

Rüchen, Sofas, Chais-
longues, Einzel- u. Kinder-
möbel sehr preiswert. Auf-
Sattel, vorm. B. Dörling,
Breitenbergstraße 4, 2020

Möbel

günstiger Einkauf
Speise- 1960
Herren- und
Schlafzimmer,
mod. Küchen
Wolff, Hasselbach-
straße 10
gegenüb. d. Stadtmisionshaus

Schlafzimmer und Küchen

sehr billig zu verkaufen
Zielermeister
Marzellstr. 7
gegenüb. d. Altstadt, Krankenhaus

Für Händler!

Billigen Schmuck wegen
Aufgabe dieses Artikels
unter Einkauf

Wolff Reble

Himmelreichstraße 68.

Fußbodenöl!

für Kamin- und Stiefel-
herm. Kusthe, Wilhelmsstr. 11.

Auf Kredit und gegen bar

empfehle preiswert:
Kleider- u. Kostüm-
stoffe, Damenröcke,
Mäntel, Gardinen,
Seide, Waile,
Umhängetücher,
Bett- u. Leibwäsche,
Schürzen, 1233
Kind- u. Sportkleider
(selbst angefertigt).

E. Bartfeld

Rottebühlstr. 30, I.

Franz Wolff

Fabrik und chemische Werkstatt

- G. m. b. H. -

Helmstedter Straße 32

Telephon 2226

Telephon 2225



Wanzen und Brut

verfügt reiches zur Kommissar Bergs Meissel.

Erhältlich bei

Königlicher & Ulrich, Große Holzstraße 14, sonst paritätisch

bei Hermann A. Grawert, Berlin 63, Köpenicker Straße 42

Lederauschnitt

Gummiabfälle, Centel, Schuh-
putzmittel und jämil. Schuhmacher-
Bedarfsartikel billig!

Carl Julius Braun

R.-Baden, Schönbecker Straße 48.

Zu verkaufen: Eine prima
Witzziege, ein Ziegenbock
eventuell in Gejühr, auch zur
Sucht, bei 1754
Rudolfs-
Wegendstr. 2

Nähmaschinen

für Haus u. Gewerbe, erleichterte
Zahlungsbedingungen, Repara-
turen sämtlicher Systeme, auch
Eingermaschinen, Verkaufslager.

Lange & Penningsdorf, Magdeburg
Regierung-
straße 22.
Rein Laden! Sof. vt. recht.

von das Straßel aufsteigt. Und es hat man die Mäntel
und Kleider durch gewasene Reinigung...

Die Gattung der Mäntel ist verschieden. Sie
kann ein oder zwei Reihen von Knöpfen haben...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Ein Aufwender.

Ein Staat, der die Güter seines eigenen Landes um ein
volles Eintheil der Mäntel zu vertheilen ohne jede Vertheilung...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Die Mäntel sind in der Regel aus
dickem, warmem Stoff gefertigt...

Lebensweisheit.

Man man in der Welt Erfolg haben, so muß man sich
den Regeln der Lebensweisheit unterwerfen...

Man man in der Welt Erfolg haben, so muß man sich
den Regeln der Lebensweisheit unterwerfen...

Man man in der Welt Erfolg haben, so muß man sich
den Regeln der Lebensweisheit unterwerfen...

Man man in der Welt Erfolg haben, so muß man sich
den Regeln der Lebensweisheit unterwerfen...

Rust und Literatur.

Die Kunst der Ruhe ist eine Kunst der
Bewahrung der Gesundheit...

Die Kunst der Ruhe ist eine Kunst der
Bewahrung der Gesundheit...

Die Kunst der Ruhe ist eine Kunst der
Bewahrung der Gesundheit...

Die Kunst der Ruhe ist eine Kunst der
Bewahrung der Gesundheit...

Naturgeschichtliches.

Die Naturgeschichte ist eine Wissenschaft
von den Gesetzen der Natur...

Die Naturgeschichte ist eine Wissenschaft
von den Gesetzen der Natur...

Die Naturgeschichte ist eine Wissenschaft
von den Gesetzen der Natur...

Die Naturgeschichte ist eine Wissenschaft
von den Gesetzen der Natur...

Gut Land und Gärten.

Die Kunst der Gartenbaukunst ist eine
Kunst der Schönheit und Nützlichkeit...

Die Kunst der Gartenbaukunst ist eine
Kunst der Schönheit und Nützlichkeit...

Die Kunst der Gartenbaukunst ist eine
Kunst der Schönheit und Nützlichkeit...

Die Kunst der Gartenbaukunst ist eine
Kunst der Schönheit und Nützlichkeit...

Zusammenfassung.

Die Zusammenfassung ist eine Zusammenfassung
der wichtigsten Punkte...

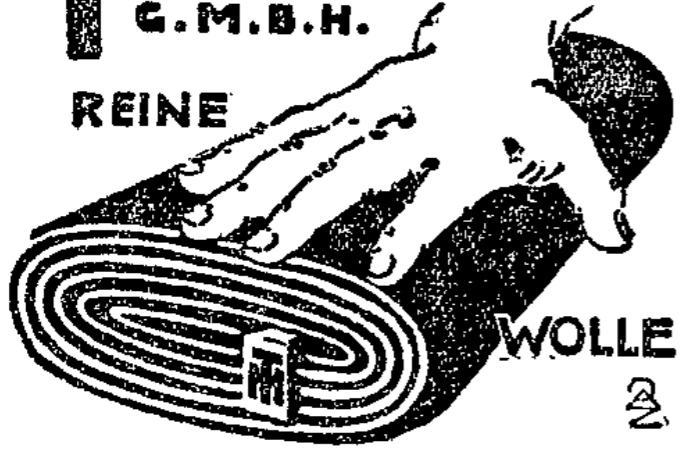
Die Zusammenfassung ist eine Zusammenfassung
der wichtigsten Punkte...

Die Zusammenfassung ist eine Zusammenfassung
der wichtigsten Punkte...

Die Zusammenfassung ist eine Zusammenfassung
der wichtigsten Punkte...

TUCHHAND

G.M.B.H.



REINE
REGIERUNG-STR. 24
GEGENÜBER DEM KLOSTER U. FRAUEN

Es ist eine bekannte Tatsache, daß uns unser Geschäftsprinzip:

Verkauf aus nur erster Hand zu Engrospreisen

in kurzer Zeit einer dauernden Kundenkreis geschaffen hat.

Unzählige Anerkennungen seitens unserer Kundschaft bestätigen uns immer wieder, daß unsere billigen Angebote für jeden Käufer bedeutende Geldersparnisse vorsehen.

Anzug-, Kostüm- u. Kleiderstoffe

Friedens-Qualitäten

aus garantiert reiner Wolle können Sie nirgends billiger und reeller einkaufen als bei uns.

Preislagen Mk. 65.00 bis Mk. 185.00

Schneidermeister, welche den Anzug elegant mit Garantie für guten Sitz anfertigen, weisen wir nach.

Kein Laden - I. Etage.

MARKE Korsett mit Lederschutz

1969 verbindet Durchstoßen der Stäbe.
Weitere Vorzüge:
Haltbarste Stoffe, gute Verarbeitung, bester Sitz, Billigste Preise.
Alleinverkauf
Toska Gunkel
69-70 Breiteweg 69-70
Ecke Ratswageplatz.

Zahle

2137
jeden Preis für getragen
Garderoben,
Möbel, Betten, neue und gebre. Wäsche, Uniformen, Entlastungsfäden, Gardinen, Teppiche, Nachlässe.
Horowitz, Fischerstr. 22.
Telephon 3193 und 4433.

künstliche Blumen!

1960 Alle Sorten
Blätter, Vasenweige, Brautkränze, Kranzblumen, Sam-Kontrollabzeichen, Tischblumen, Ball-Ansteckblumen, Ring- und Wimperdrat.

C. Siebert,

Kerlstraße 4, Ecke Brandenburger Straße, beim Feuerwehrdepot - Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer und Gärtner.

Reinweißes, garantiert rein, 1978
Sern. Mische, Wilhelmstr. 11
Dertrin 1 kg = 14.00 bei 10 kg = 13.00
Sern. Mische, Wilhelmstr. 11

Große Auswahl in Möbeln!

- Verfand nach allen Orten.
- Schlafzimmer
Preis Mk. 1400 2050 3000 3800 4600 5900
 - Speisezimmer
Preis Mk. 3200 4400 5600 6800 7200
 - Wohnzimmer
Preis Mk. 1280 2400 3200 4500
 - Herrenzimmer
Preis Mk. 3350 4500 5200
 - Moderne Küchen
sehr apart, Emaille-Verkleidung, in eiche, birke, Silbergrau, weiß und natur lackiert
Preis Mk. 630 725 950 1200 1850 2400

Einzel-Möbel

- in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen!
- Kleiderschränke, eiche, od. nußb. imit. u. furniert, 1- u. 2-tür., mod., 100, 105, 110, 125 cm breit, mit und ohne Verglasung
Preis Mk. 750 600 520 400 300
 - Bettstellen, dazu passend, nußb. imit. u. furniert, mod., mit geschl. Spiegel, mit u. ohne Verglasung
Preis Mk. 750 600 500 425
 - Bettstellen, eiche od. nußb. imit., schwere, hohe Form, modern, Spiralmatras., verjant, Auflegematr., Metall, mit Keil
Preis Mk. 530 500 400
 - Washkommoden, eiche od. nußb. imit., mit weißer marmoriert. Platte
Preis Mk. 200 175
 - Washkommoden, eiche, od. nußb. imit. u. furn., Preis Mk. 460 400
 - Nachtschränke, nußb. od. eiche imit., mit weißer marmoriert. Platte
Preis Mk. 200 150
 - Pflichtstühle, 170 cm lang, gut gepolstert, aparter Bezug, Gebel in imit. Leder
Preis Mk. 1000 850 700
 - Große Truhen, nußb. furniert, mit Stufe und geschliff. Spiegel
Preis Mk. 625 500
 - Wachstuchstühle, nußbaum poliert
Preis Mk. 200 165
 - Sofastühle u. Stegverdr., nußb. pol. u. furn., 400
Preis Mk. 480 400
 - Ausziehstühle, nußb. pol., mit Wachstuch
Preis Mk. 350 280
 - Chaiselongues, gut gepolstert, aparter Bezug, Leinwandstoff und Wolton
Preis Mk. 425 350
 - Büffets, nußb. furniert 130 cm breit
Preis Mk. 1400
 - Schreibtische, mit drei Zügen, eiche
Preis Mk. 1100 850
 - Bücherregale, eiche, braun, sehr apart 140 cm breit
Preis Mk. 1400
 - Stühle, mit eich. Rohr, mod., nußb. pol. 60
Preis Mk. 75 70
 - Küchenbüffets, 110 cm br., 2- und 3-türige Ansicht, aparte Verglasung
Preis Mk. 400 320
 - Anrichten mit prima Zinnschlag
Preis Mk. 400 350
 - Sofa- und Umbauten, nußbaum furniert
Preis Mk. 600
 - Metall-Bettstellen, prima weiß lackiert - Größe 90x190 cm, mit Spiralmatras., verjant, Auflegematras., Stahl, mit Keil
Preis Mk. 475 400

Neueste Impresformen

- Der feine Strohhut
Vor der Bleiche!
Nach der Bleiche!
Lieferzeit 8 Tage!
- Vornehme Form.
Gelber Hut.
Getragene Herrenhüte werden wie neu umgepreßt.
- Gutfabrik G. Sieler
Breiteweg 25, Ecke Berliner Straße
- Gold-, Silber-, Platin-Bruch
(Ringe, Ketten, Armbänder, Uhrgehänge, alle Münzen, Brennstifte usw.)
auf 1/2 bis 1/3 Preis A. Sängers Juwelier, Wilhelmstr. 17.

Schmücke dein Heim mit Tapeten!

Sie kaufen Ihre Tapeten

in bekannter, großer Auswahl, gute Papiere, solide Preise. Zusammenstellung hüblicher Dekorationen.

Linkrusta-Imitation
Oeldruck-Küchen
in herrlicher Ausführung
Seit 1883 Fachmann

L. H. B. Allartz
Tapeten-Spezialgeschäft
Große Münzstraße Nr. 2
Telephon 8362. 1945
Zweites Tapeten-Geschäft vom Breiten Weg. Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.

empfehlen
Ansichtspostkarten Buchhandlg. Volksstimme.

Zöpfe

in allen Farben voll und griffig
von 22 Mk. an

Zopf Nr. 102 45 Mark

Ein Zopf, der allen Ansprüchen genügt.
Albert Schwieger Spezialgesch. für Haare
Jakobstraße 48
Begr. 1873, Nähe Alter Markt.
1957

INTERNATIONALER MOBELTRANSPORT

MAGDEBURG KAISERTOR

Eckstein

Wohnungstausch

ACHAUFPLATZ DEUTSCHLANDS
AUF NACH DEM AUSLAND

W. REINELT-M.

Alt wie Methusalem und immer wieder stets wie neu wird die Wäsche durch Schwerter- Seifenpulver

Überall erhältlich Netto = Mk. 4.-

Altteuige Fabrikanten
Sosford & Benny Aktiengesellschaft Leipzig
Bereitender der altbekanntest. Schwerter-Seife.

Vertreter: **Gustav Kipke, Magdeburg,**
Annastrasse 30. - Telephon 3616.

Geissler

Magdeburg
Breiteweg 124 I

Haltestelle Schrotdorfer Straße
Verfügung erdöten. Versand nach allen Orten.
Kostlose Lagerung bis zur Abnahme.
Wochentage von 8 bis 6 Uhr -
Sonnabends bis 7 Uhr geöffnet.
Gegründet 1890.

Spezial-Möbeltransport

für Stadtmöbel sowie per Bahn ohne Umladung nach und von allen Orten.
Trockne Möbelspeicher. - Geübte Packmeister.

Spezialität

mittels Automobil-Möbelwagen u. Anhänger auf Gummi
nach und von allen Orten im Umkreis von ca. 100 Kilometern. Schneller u. sicherer als per Eisenbahn und Pferdetransport. Brennmaterial, Kartoffeln usw. werden bereitwillig mitgenommen. Der Auftraggeber kann seinen Transport bequem begleiten. - Transportversicherung überflüssig.

Persönliche Überwachung. Billigste Preise.
Überdies Referenzen über bereits ausgeführte Automobil-Transporte.
Kostenanschläge unentgeltlich. 1956

Wohnungstausch nach und von allen Plätzen.
Ankunft kostenlos. Vertreterbesuch ohne Verbindlichkeit.

Ernst Funke

Telephon 4400 Magdeburg-Buckau, An der Elbe 8

Tapeten kauft man am billigsten in

folgt großer Einkäufe und Vorräte und äußerst gestellten Verkaufspreisen bei der allgemein bekannten Firma

Cremers Tapetenhaus

Inhaber: Bätzow & Erdmann

Gr. Münzstr. 1

1924 gegenüber Steigerwald & Kaiser. - Telephon Nr. 5240.
Zweiggeschäfte: Breslau - Leipzig - Chemnitz.

Beachten Sie bitte unsere Ausstellungen!

Extra billige Angebote in allen Abteilungen

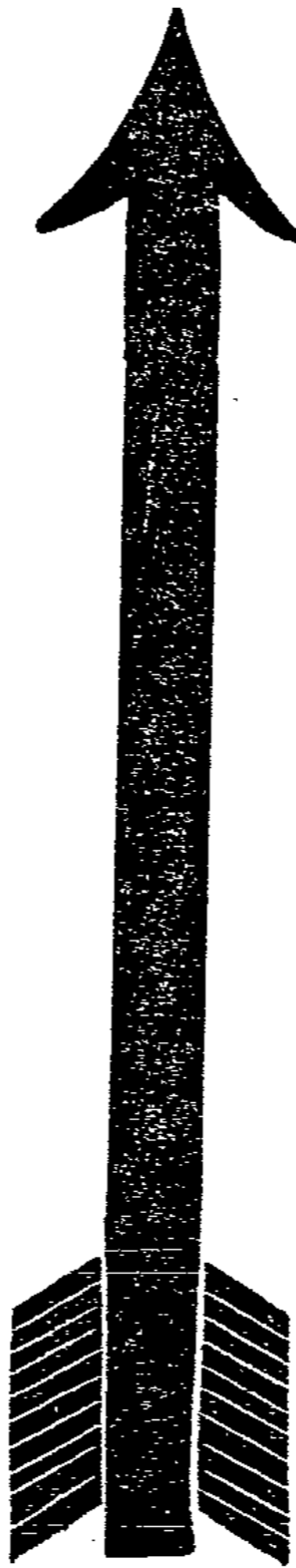
Schürzen

Reinwollene Cheviots
Ia. Wäschestickereien

Waschstoffe

nur diesjährige moderne Muster in prima Qualitäten

Wiener Schürzen	bunt gebülmter Stoff, einfarbig gefasst Mtr.	18.75
Wiener Schürzen	gestreifter Stoff, prima Qual., vorzügliche Ausführung . Mtr.	23.50
Wiener Schürzen	gestreifte und gebülmte Stoffe, in schöner Verarbeitung . Mtr.	29.50
Wiener Schürzen	schwarz büster, gute Qualität, in verschied. Ausführung. Mtr.	49.50
Hausschürzen	gestreifte Stoffe, einfarbig befest. Mtr.	19.75
Hausschürzen	mit Blumenlat. in hellen und dunklen Stoffen, reich verziert Mtr.	26.50
Hausschürzen	mit Blumenlat. in gebülmtem Satin, einfarbig gefasst Mtr.	29.50
Hausschürzen	ohne Träger, gestreifte Stoffe . . . Mtr.	16.50
Tändelschürzen	weiß, ohne Träger, Satin mit Stickerei Mtr.	9.75
Zierschürzen	mit Träger, weißer Satin mit Stickerei und Einfas Mtr.	16.50
Kinderschürzen	Sängerform, gestreifte Stoffe, einfarbig befest, Größe 45 . . . Mtr.	12.75
Kinderschürzen	Sängerform, weißer Satin, mit Stickerei, Größe 45 Mtr.	19.50



Schleierstoffe	in großer Auswahl Mtr. Mtr. 45.00 bis 27.50 24.50 17.50	12.50
Musseline	im Dirndlgeschmack, mittel und dunkelfarbig Mtr. Mtr. 21.00 17.50 15.00	12.50
Hemdenperkal	80 cm breit, für Oberhemden u. Blusen, in unerreichter Auswahl Mtr. Mtr. 16.50 14.50 13.50	12.00
Zephir	gestreift und einfarbig, für Kleider, Blusen und Hemden Mtr. Mtr. 29.50 bis 16.50 13.50	12.50
Weiß Voils	Stoffe 115 cm breit Mtr. Mtr. 34.50 26.50 21.50	17.50
Weiß Voilevolantstoffe	in großer Auswahl Mtr. Mtr. 75.00 bis 49.00	35.00
Ein Posten reinwoll. Cheviots	doppeltbreit Mtr. Mtr.	29.75
Ein Posten reinwollener Cheviots	nur marine doppeltbreit Mtr. Mtr. 32.50 130 cm breit Mtr. 68.00	29.75 59.75
Zum Schulanfang!	Ein Posten schwarzweiß karierte Kleiderstoffe Mtr. Mtr.	17.50
Ein Posten Eolienne	m. reinwollenem Einschlag, doppelt breit, in vielen Farben . . Mtr. Mtr.	67.50
3 Serien Wäschestickereien	prima Schweizer Ware! Ein- u. Anlässe passend! Serie 1 Mtr. Mtr. 2.75 3.25 Serie 2 Mtr. Mtr. 6.75 7.50 Serie 3 Rockstickerel, ca. 18 bis 20 cm breit. . . . Mtr. Mtr.	9.50

Siegfried Cohn

Weberei-Waren.

Breiteweg 58-60.

TRAURINGE

Moosmann Magdeburg
Moderne Uhren u. Schmuck
Gegr. 1847 Tel. 3951

Photo-Apparate
Objektive, Ferngläser
L. Letzner, Schöneberg

Hypotheken

beruht auf
strenge recht und
sachgemäß und
ohne irgendwelche
Kostenzuschüsse
Otto Heinrichs
Rauherstraße 65
(Altenhofplatz)
Gegründet 1892.

Wachtung, Alte Neustadt.
Allen meinen Freunden und Bekannten zur Mitteilung,
daß ich das im Hause Hohenzollernstraße 48 befindliche
Zigarren- und Zigaretten-Geschäft
persönlich übernommen habe.
2184
Jedem ist die Bitte ersuchen, auch mein neues Unter-
nehmen bestens unterstützen zu wollen, zeitig
hochachtungsvoll
Alb. Naumann
(langjähriger Wirt von „Friedrichshof“).

Meister Lampe
beliebte Rauchtabake
Generalvertr. P. Biermann,
Pionierstraße 8. 296

Asthma

kann geheilt werden. Sprech-
stunden in Magdeburg,
Biktorienstraße 1, 2 Trepp.,
jeden Montag von 11 bis 2 Uhr.
Dr. med. Alberts, Spezialarzt,
Berlin SW 11. 6151

Geschlechtskranke!

Hilfe ist möglich! Auch in veralteten und ver-
schleppten Fällen. Eigene bewährte Behand-
lungsmethoden, belehrende Broschüre mit
zahlreichen Anerkennungen, für jede der
genannten Erkrankungen gegen
2 Mk. Leiden genau angeben.

Syphilis Weißfluß
Harndröhrenleiden Mannesschwäche

Dr. Dammanns Heilanstalten
Berlin 44, Potsdamerstraße 123b.
Sprechstunden 9-11, 3-6 Uhr, Sonntags 10-12.

Oelmühle Klein-Ottersleben

empfehltes für Familienbedarf
Pressen von Rohn u. Raps
auf 6 Stufen Defizient herabfolgt 1 Liter Öl.
Carl Braun.

Blutreinigung!

Hof-Apothek, Magdeburg
empfehltes
See - Pillen - Effenz

Anfang von
Hypotheken-Briefen
Erbschaften, Buch-
forderungen, Wert-
papieren aller Art
(in- und ausländische).
Beschreibung von Baren
oder Geldanlagen.
Schätzung von Wertpapieren
bis 30 Tausend Reichsmark
zu 5-6 Proz. Zins.
Sicheres alle Art.
Größe Döberlinger
Straße 28. 1251
Telephon 307.

Saison-Ausverkauf!

Dienstag, 2. August.

Unser Saison-Ausverkauf ist keine „Sensation“, wohl aber
eine stadtbekannt, vortreffliche Gelegenheit, wirklich
gediegene Qualitäten streng reell zu bedeutend ermäßigten
Preisen einzukaufen.

Sternberg & Co., Breiteweg 55.